Projektvorstellung

„20 Minuten “
Pause im Advent

Die Grund – und Mittelschule Dietmannsried
Im Schuljahr 2013/14 besuchen derzeit 502 Schüler unsere Schule.
In 11 Grundschulklassen lernen 222 Schüler, in 14 Klassen der Mittelschule 280 Schüler.

Lehrer
25 Lehrer führen je eine Klasse
22 Lehrer ohne Klassenführung ergänzen den Unterricht oder erteilen Fachunterricht
3 Förderlehrerinnen erteilen Unterricht in Kleingruppen
2 Lehrerinnen betreuen Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf
3 Lehrkräfte als mobile Reserve einsetzbar

Besondere Angebote:
Flexible Grundschule
Laptop-Klassen in der Jahrgangsstufe 7 und 9
M-Zug ab der 7. Klasse, der Besuch dieses Zuges führt zur Mittleren Reife nach der 10. Klasse
Mittagsbetreuung
Schüler der Grundschule können auf Antrag bis 13:00 Uhr die Mittagsbetreuung bzw. bis 16:00 Uhr die verlängerte Mittagsbetreuung in Anspruch nehmen.
Offene Ganztagsschule
Sie erhalten in der Schule ein Mittagessen und nehmen bis 16:00 Uhr das Angebot an Hausaufgabenbetreuung, Sport und musischer Betätigung an.

Schüler

Unsere Schüler kommen aus Dietmannsried und den Ortsteilen Probstried, Reicholzried, Schrattenbach und Überbach.

Schüler der Mittelschule auch aus den Schulverbandsgemeinden Lauben und Haldenwang.
Die Ortsschüler der Grundschule aus Probstried gehen in Haldenwang zur Schule.

Alle auswärtigen Schüler fahren mit den Bussen nach Unterrichtsende (4., 5., 6. Stunde) oder nach dem Nachmittagsunterricht (8., 9., Stunde) nach Hause.

Mehr Infos zur Schulstandort:

http://de.wikipedia.org/wiki/Dietmannsried

„20 Minuten “ - Pause im Advent

Die Idee

- Nachdem ich im Jahr 2009 erstmals ein Vorlesen in der Pause angeboten hatte, überlegte ich mir dieses Angebot auch 2013 wieder anzubieten.
- 2010 war ich bei einer Reha nach Op und somit in der Adventszeit nicht anwesend.
- 2011 und 2012 waren 3 Klassen der 5. bzw. 6. Klassen in einem anderen Schulgebäude untergebracht, das ca. 1 km entfernt vom Hauptgebäude lag.

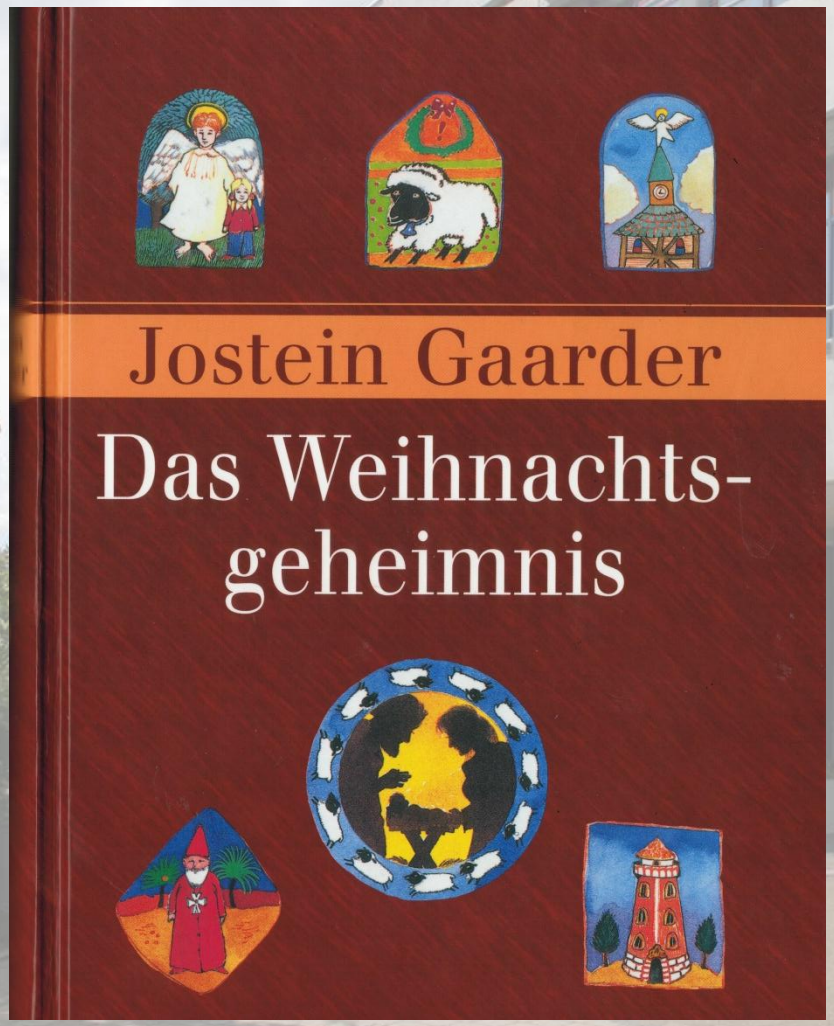
☺ 2011 lasen eigeninitiativ Schülerinnen der 9. Klasse ,
ehemals Zuhörerinnen 2009, in ihrer Pause
in der Bibliothek vor –
davon erfuhr ich es erst viel später
durch die Bibliothekarin

„20 Minuten “- Pause im Advent

Vorplanung

1) Vorstellung des Projekts im Oktober bei der Schulleitung und Klärung, ob anderweitige Aktionen für den Advent geplant sind
2) Danach Vorstellung des Projekts bei den Klassenlehrern der 4. bis 7. Klassen, damit es keine Überschneidungen der Lektüre gibt
3) Kollegen finden, die an Tagen vorlesen, an denen ich nicht in der Schule bin (Dienstag und Freitag)

„20 Minuten “- Pause im Advent



- „Das Weihnachtsgeheimnis“ von Jostein Gaarder, erschienen im Carl Hanser Verlag München, war die Wahl der Lektüre
- Das Buch „öffnet“ jeden Tag ein Kalendertürchen in Form einer Geschichte, deshalb testete ich, ob ein Kapitel in 20 Minuten gelesen werden kann

„20 Minuten “- Pause im Advent

Umsetzung

1) Meistens war die Zeit etwas eng; Lesezeit-Überziehungen waren mit den Klassenlehrern abgesprochen.
2) Als ich das erste Mal 2009 „Das Weihnachtsgeheimnis“ vorlas, fand der Unterricht im Advent bis zum 23.12. statt, deshalb entstand die Idee die Samstags – und Sonntagskapitel auf der Homepage der Schule zu veröffentlichen
3) Der Carl Hanser Verlag genehmigte mir die insgesamt 6 Kapitel auf die Homepage zu stellen
4) Die Schulleitung willigte ein, dafür Platz zur Verfügung zu stellen und der Administrator übernahm das Uploaden selbst.

„20 Minuten “- Pause im Advent

Umsetzung

4) 2013 waren die Unterrichtstage nicht so günstig, deshalb stellte ich keine Anfrage und beschloss die restlichen Kapitel nach den Weihnachtsferien zu lesen
5) 20 bis 30 Schüler fanden sich jeden Tag nach Pausenbeginn im Musiksaal ein um ein Kapitel der Geschichte zu hören

6) Wichtig war den Kindern, dass sie in Ruhe ihr Pausenbrot verzehren konnten und einfach nur zuhören durften

„20 Minuten “- Pause im Advent

Die Regeln

1) Solange die Tür zum Musiksaal geöffnet ist, tritt ein und suche dir deinen Platz.

2) Die Tür ist zu, dann hat das Vorlesen schon begonnen und ein „lautes Hereinstapfen“ stört alle anderen – sich reinschleichen gilt auch.

„20 Minuten “- Pause im Advent

Die Regeln im Musiksaal

1) Du darfst essen und trinken und zuhören
2) Du darfst wirklich die ganze Zeit hier bleiben
3) Du darfst dich jeden Tag neu entscheiden

„20 Minuten “- Pause im Advent

Resümee

- In der Vorweihnachtszeit sind immer viele Aktionen bei uns an der Schule, deshalb musste ich auch mal in andere Räume ausweichen, das störte die Schüler sehr
- Der zentralgelegene Musiksaal ist ideal
- Die Jahrgangsstufe 5 und 6 fühlte sich am meisten angesprochen
- Die Vorlesezeit werde ich künftig auf die Adventszeit beschränken und nach dem Kalender schauen
- Nicht jedes Jahr die gleiche Aktion durchführen

„20 Minuten “- Pause im Advent

Eine Alternative…

Unsere Schule

Raum für Ideen

Liane Schmidt,
Katechetin DV